



Funktionale Programmierung/Höhere Programmiersprachen

Wintersemester 2022/2023

2. Übungsserie

Für das bessere Verständnis der funktionalen Programmiersprache **Haskell** bietet sich die Ausführung der implementierten Haskell-Programme an. Hierfür stellen wir Ihnen unter <https://pi-stud.informatik.tu-chemnitz.de/ide> eine online Programmierumgebung zur Verfügung. Diese können Sie ausschließlich aus dem Uni-Netzwerk, z.B. in den Wohnheimen, oder über das VPN der TU-Chemnitz erreichen. Informationen zur Verwendung des Uni VPN finden Sie unter <https://www.tu-chemnitz.de/urz/network/access/vpn.html#client>.

Bei Problemen mit der online Programmierumgebung können Sie die frei verfügbare interaktive Haskell-Umgebung **ghci** auf Ihrem PC nutzen. Unter Linux kann **ghci** auf der Konsole mit dem Befehl `'ghci'` gestartet werden. Eigene Funktionen können dann, wie in den Vorlesungsunterlagen beschrieben, deklariert und ausgeführt werden. In **ghci** muss vor jeder Deklaration der Befehl `let` stehen, z.B. `let fak n | n==0 = 1 | n>0 = fak (n-1) * n | n<0 = error "fak ist nicht fuer negative Werte definiert"`.

Es empfiehlt sich jedoch sein Haskell-Programm in einer Datei abzuspeichern und diese dann direkt mit dem Befehl `'ghci <Dateiname>'` zu öffnen. Funktionsdeklarationen innerhalb einer Datei werden allerdings ohne den Befehl `let` angegeben. Anschließend können die implementierten Funktionen aufgerufen werden. Beendet wird **ghci** mit der Tastenkombination **STRG + D**.